1921 100 Jahre 2021

TuS VOSSHEIDE v. 1921 e.V.

Wir gedenken
unserer verstorbenen
Vereinskameradinnen
und -kameraden

Grußwort

100 Jahre TuS Voßheide
Was für eine Zahl!

Diesen runden Geburtstag wollten wir 2021 feiern, doch die Corona-Pandemie machte uns einen Strich durch die Rechnung und die Feierlichkeiten wurden verantwortungsvoll auf dieses Jahr verschoben.

Die Geschichte unseres Vereins bis 1996 ist der Festschrift zum 75-jährigen zu entnehmen. Daten und Fakten der letzten 26 Jahre haben wir in diesem Heft zusammengefasst.

101 Jahre Vereinsgeschichte bedeuten auch 101 Jahre ehrenamtliches Engagement der Mitglieder. Das ist vor allem ein Zeichen für ein intaktes Vereinsleben sowie für eine gute Zusammenarbeit und Kameradschaft unter den Mitgliedern. Wir alle sind eine eingeschworene Gemeinschaft, hier herrscht ein positives Klima und der Zusammenhalt über alle Altersklassen ist groß.

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern, insbesondere auch den Ehrenamtlichen, für ihren Einsatz und ihre Treue zum Verein.

Ich wünsche unserem Verein auch für die nächsten 100 Jahre viel Erfolg.

Euer

D. Vehrs

Detlef „Bene" Vehrs
- Vorsitzender -
TuS Voßheide v. 1921 e.V.

„100 Jahre TuS Voßheide und 100 Jahre Voßheide“

Liebe Voßheiderinnen und Voßheider,
liebe Vereinsmitglieder des TuS Voßheide,
liebe Gäste,

nun bereits zum 101. Mal jährt sich in 2022 der Geburtstag Ihres Vereins und des Dorfes Voßheide. Die große Feier im Jubiläumsjahr blieb aufgrund der Coronapandemie leider aus, umso schöner ist es nun, dass Sie diesem besonderen Geburtstag über das Jahr verteilt einen würdigen Rahmen geben.

Dass sowohl ein Dorf als auch ein Sportverein des gleichen Ortes in einem Jahr 100 Jahre alt werden, ist bestimmt eine Ausnahme und sicher eine Besonderheit in der lippischen Dorf- und Vereinsgeschichte. Warum es dazu kam, erzählt die Chronik Ihres Ortes, Es spricht auf jeden Fall für einen starken Zusammenhalt im alltäglichen als auch sportlichen Zusammenleben, der bis heute anhält.

Ohne Vereine und eine engagierte Dorfgemeinschaft wäre unser kulturelles und gesellschaftliches Leben um einiges ärmer. Darum gilt an dieser Stelle mein besonderer Dank den Menschen, die sich für Ihren Verein und Ihr Dorf unermüdlich eingesetzt haben und einsetzen. Denn nur durch Gemeinschaftssinn, gemeinsame Ziele, eine enga-gier-te Vereinsarbeit und fairen Sport werden Sie sicher auch in Zukunft viele junge und ältere Menschen für Voßheide und seinen TuS begeistern.

Für das Festjahr anlässlich des 100-jährigen Bestehens Ihres Dorfes sowie des Turn- und Sportvereins Voßheide wünsche ich den Organisatoren, den Dorfbewohnern, allen Sportlerinnen und Sportlern und Gästen viel Spaß und weiterhin eine gute Gemeinschaft!

Ihr Landrat

Dr. Axel Lehmann

Grußwort

Liebe Sportlerinnen und Sportler des TuS Voßheide v. 1921 e.V.,

im Namen des Kreissportbundes Lippe gratuliere ich ganz herzlich zum 100-jährigen Jubiläum, das in diesem Jahr endlich angemessen gefeiert werden kann.

Der TuS Voßheide hat in seiner langen Geschichte die Entwicklung des fast gleichzeitig entstandenen neuen Dorfes Voßheide entscheidend mitgeprägt und gestaltet.

Trotz seines hohen Alters ist der Verein jung und lebendig geblieben, weil er es verstanden hat, sich auf neue Entwicklungen einzustellen und immer die Belange der Bewohner*innen des Dorfes kannte, weil eine besondere Verbundenheit mit der Dorfgemeinschaft besteht.

Der TuS kann stolz sein auf sein funktionierendes Vereinsleben, das in besonderer Weise durch die seit vielen Jahren legendären Festveranstaltungen des Katzenfutter-Karnevals weit über die Grenzen Voßheides bekannt ist.

Der Verein macht darüber hinaus viele attraktive sportliche Angebote im Bereich Turnen, Tischtennis, Wandern, Laufen, Fitness, Radfahren u.s.w. Im Fußball hat man der Zeit angemessen dorfübergreifende neue Einheiten gebildet. Die besondere Verbindung der ehemaligen Fußballer zum TuS wurde beim Veteranen-Treffen im Mai 2022 deutlich.

Dieses alles war und ist nur möglich, weil immer Frauen und Männer zur Verfügung standen, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz den Bestand des Vereins gesichert und zu einer leistungsfähigen Gemeinschaft gemacht haben.

Dabei gilt mein besonderer Dank sowohl all denen, die bis heute den Verein durch ihre Vorstandsarbeit geführt haben, als auch all den Übungsleiter*innen, die motivierend, kompetent und engagiert viele Stunden die Gruppen trainiert haben. Aber ich möchte bei meinem Dank auf keinen Fall diejenigen vergessen, die mehr im Hintergrund für das Zusammenleben und die Kommunikation der über 600 Mitglieder untereinander zuständig waren und sind. Sie alle haben auch in den letzten beiden Jahren bewiesen, dass der Verein für seine Mitglieder da ist, weil Sport und Bewegung gerade in Krisenzeiten einen wichtigen Stellenwert für die soziale Gemeinschaft und die Gesundheit darstellen.

Ich wünsche dem TuS Voßheide v.1921 e.V. eine erfolgreiche Zukunft mit viel Sport, Bewegung und Spaß.

Friedhelm Böger

Präsident des Kreissportbundes Lippe e.V

Grußwort

Alte Hansestadt Lemgo

In diesem Jahr können nach zwei Corona-Pandemiejahren endlich wieder Feierlichkeiten stattfinden, so dass unser Ortsteil Voßheide und auch sein TuS das im vorigem Jahr geplante 100jährige Bestehen in diesem Jahr gebührend feiern dürfen. Im Namen von Rat und Verwaltung der Alten Hansestadt Lemgo und auch persönlich möchte ich zum 100jährigen Jubiläum herzlich gratulieren.

Wie nicht anders zu erwarten, planen der TuS Voßheide und auch die Dorfgemeinschaft wieder ein abwechslungsreiches Programm für Alt und Jung. Es sind mehrere Events im Dorf geplant, wobei ein Programmpunkt ein großer Festumzug und die Einweihung des neuen Dorfplatzes sein wird. Voßheide beeindruckt mich immer wieder, da dort eine gelebte Dorfgemeinschaft existiert, was gerade in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist. Bei der Neugestaltung des Dorfplatzes wurde dies einmal mehr unter Beweis gestellt. Der Zusammenhalt ist sehr stark. Das sind Werte, die gerade in der jetzigen Zeit, welche immer noch durch die Auswirkungen der Pandemie und ein ungewisses Weltgeschehen geprägt ist, besonders wichtig sind.

Ich wünsche der Dorfgemeinschaft, dem TuS Voßheide sowie auch dem Organisationsteam für alle Aktionen einen guten Verlauf mit vielen Besucherinnen und Besuchern bei hoffentlich gutem Wetter. Sie werden alle Voßheiderinnen, Voßheider und alle Besucher mit Ihrem Gemeinschaftssinn mitreißen und begeistern.

Ihr

M. Baier

Markus Baier
Bürgermeister

SSV Lemgo e.V.

Grußwort zum 100. Jährigen Bestehen des TuS Voßheide.

Nun wird mir die Ehre zuteil, mein erstes Grußwort in meinem Amt als Vorsitzender des Stadtsportverbandes Lemgo dem TuS Voßheide zu widmen, dem Verein, in welchem mein Vorgänger, Hans Pawlowski, seit Jahrzehnten Mitglied ist und somit schließt sich für mich mit sehr viel Freude der Kreis.

Ich möchte allen Mitgliedern, dem Vorstand, den Freunden und Förderern des Vereins meine allergrößte Anerkennung für ihr Wirken zum Wohle des Vereins aussprechen. Seit jeher sind Vereine ein elementarer Bestandteil unseres Gemeinschaftslebens, denen eine überaus bedeutsame, gesellschaftliche Verantwortung obliegt. Werden doch in den Vereinen schon ab frühster Kindheit den Mitgliedern hohe gesellschaftliche Tugenden vermittelt, welche im weiteren Leben als orientierende Leitlinien dienlich sind. Wo lernt man denn mehr, dass es gilt, Spielregeln zu akzeptieren, mit Siegen und Niederlagen umzugehen, oder in einer Mannschaft seinen Platz zu finden und gemeinschaftlich als Team zu agieren?

Der TuS Voßheide als Verein ist damals wie heute ein Leuchtturm für das dörfliche Leben, aus diesem auch nicht wegzudenken und die seit Jahrzehnten gewachsenen Strukturen können auch nur aus dem Selbstverständnis des Ehrenamtes vieler Mitglieder und der freiwilligen Helferinnen und Helfer heraus funktionieren. Darum ist es mehr denn je auch unabdingbar, das Ehrenamt im Verein weiter zu tragen, zu fördern und damit einen uneigennützigen Dienst an der Gesellschaft zum Wohle aller zu leisten. Dieses wertvolle gesellschaftliche Miteinander prägt seit seinem Bestehen den TuS Voßheide, welcher in all seinen Vereinsjahren sicherlich vielen Herausforderungen, insbesondere auch in jüngster Zeit, zu trotzen wusste und stehts zum Wohle seiner Mitglieder handelte.

Neue Herausforderungen im Wandel der Zeit liegen vor uns allen, denen es gilt, sich zu stellen. Insofern ist die reinste Form des Wahnsinns, alles beim Alten zu lassen und zu hoffen, dass sich etwas ändert. Also packen wir es an!

Zu dem nunmehr 101jährigen Bestehen des Tus Voßheide wünsche ich allen Beteiligten ein fröhliches und ausgelassenes Jubiläumsjahr mit vielen sportlichen Höhepunkten.

Ihr/ euer

Alexander Wegner

Grußwort des Vorsitzenden des Kreises Lemgo im Fußball- und Leichtathletikverband Westfalen e.V.

Der TuS Voßheide von 1921 e.V. feierte im vergangenen Jahr sein 100-jähriges Vereinsjubiläum. Hierzu gratuliere ich als Vorsitzender des Kreises Lemgo im Fußball- und Leichtathletikverband Westfalen e.V. nachträglich recht herzlich.

100 Jahre im Leben eines Sportvereins bedeuten Arbeit, Opferbereitschaft und ein hohes Maß an Idealismus. Und gerade diese Faktoren waren es in den zurückliegenden 100 Jahren, die dem Verein den Stellenwert in unserer Gesellschaft eingebracht haben, zu dem er sich bis zum heutigen Tage entwickelt hat.

Hierzu gilt es Dank zu sagen an alle verantwortungsbewussten Frauen und Männer, die sich in der hinter uns liegenden Zeit in den Dienst des Sports stellten, und damit einen erheblichen Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen leisteten.

Dass diese Arbeit in einem Amateurverein fast ausschließlich von Idealisten ehrenamtlich geleistet wird, kann an dieser Stelle nicht hoch genug bewertet werden. Mögen diese Idealisten und ehrenamtlichen Helfer dem TuS Voßheide auch in den kommenden Jahren stets ausreichend zur Verfügung stehen, um auch in der Zukunft den Bürgern die Möglichkeit zum Sporttreiben in einem Sportverein zu geben, getreu dem Motto des Landessportbundes „Sport ist im Verein am schönsten."

Dem TuS Voßheide von 1921 e.V. wünsche ich im Namen des FLVW-Kreises Lemgo für die kommenden Jahre, dass seine Arbeit weiterhin so erfolgreich bleibt wie bisher und dem Wohle aller Sporttreibenden dient. Wie sagte einst Pierre de Coubertin: „Sport ist ein Treffpunkt aller ohne Unterschied von Geburt, Stand, Besitz oder Beruf!"

In diesem Sinne beste Wünsche und Grüße zu ihrem großen Jubiläum!

Werner Fritzensmeier

Kreisvorsitzender

Voßheider Dorfgemeinschaft (VDG) von 1997 e.V.

Herzliche Glückwünsche zum 100jährigen Bestehen des TuS Voßheide übermittelt die Voßheider Dorfgemeinschaft (VDG) von 1997 e.V.

Es ist schon etwas Besonderes, dieses runde Jubiläum mit so vielen aktiven und passiven Mitgliedern feiern zu können. Viele Abteilungen innerhalb des TuS Voßheide zeigen, dass sich der Verein stetig entwickelt hat. Sie bilden somit alle Interessen der vielen Mitglieder ab.

100 Jahre sind eine lange Zeit, besonders, wenn man bedenkt, dass viele Generationen dazu beigetragen haben, den Verein immer attraktiv zu erhalten und neu zu gestalten. Diese Aufgaben wurden von den verschiedenen Vorständen und den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Übungsleiterinnen und Übungsleitern mit viel Liebe zum Sport und der Gemeinschaft geleistet. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle sehr herzlich im Namen der Voßheider Dorfgemeinschaft bedanken.

Als Voßheider Vereinsgemeinschaft sind wir stolz, den TuS Voßheide als mitgliederstärksten Verein in unseren Reihen zu haben. Nur so werden für alle Voßheiderinnen und Voßheider, für Jung und Alt, Angebote geschaffen, die die verschiedenen Hobbies und Interessen beinhalten.

Dem neu gestalteten Logo für unser Jubiläumsjahr 2021 ist auch zu entnehmen, dass außer dem TuS Voßheide ebenfalls unser schönes Dorf Voßheide 100 Jahre alt geworden ist. Wir sind froh darüber, dass nach den Jahren der Pandemie nun dieses Jubiläum im Jahr 2022 gemeinsam mit verschiedenen Veranstaltungen gefeiert werden kann.

Für die Zukunft wünscht die VDG dem TuS Voßheide, dass er auch weiterhin mit vielen Ideen unserer Gemeinschaft freundschaftlich und aktiv verbunden bleibt.

Ganz besonders möchte ich mich an dieser Stelle bei dem 1. Vorsitzenden des TuS Voßheide, „Bene“, bedanken, der immer mit viel Engagement, EDV-Sachverstand und guter Laune unsere Vorhaben und Ziele unterstützt hat.

Angelika Krüger
-Vorsitzende -

Gründung des Fußballvereins „FC Donop-Voßheide“

Im Jahr 2002 gab es aus mehreren Gründen die Überlegung, die Fußballabteilungen des TUS Voßheide und des SC Donop ab der Saison 2003/2004 zusammenzulegen.

Die Mitglieder beider Vereine stellten viele Fragen:

„Warum Fusion?“ „Was passiert dann?“ „Wer ist betroffen?“ „Wie funktioniert die Beitragszahlung?“ u.v.m.

Hier einige Hintergrundinformationen zu obigen Fragen:

- Die Altersstruktur im Seniorenbereich ließ befürchten, dass schon bald in beiden Vereinen für einen geordneten Spielbetrieb zu wenige Spieler zur Verfügung stehen würden
- Die Aktiven beider Vereine standen einer Zusammenarbeit mit großer Mehrheit positiv gegenüber
- Die Jugendabteilungen waren bereits seit Jahren zusammen
- Besser in einer Situation fusionieren, wenn alles funktioniert, als später, wenn es bereits Probleme gibt
- Einbezogen werden mussten alle Mitglieder, vor allem aber die Fußballabteilungen (auch die Frauenmannschaften) die, aus rechtlicher Sicht, einen neuen Verein gründen mussten; wirklich ändern sollte sich jedoch möglichst wenig
- Mitgliedsbeitrag sollte nur in einem Verein gezahlt werden

Es waren organisatorische, rechtliche und viele sportliche Fragen zu klären. Wichtig war auch, dass sich alle Mitglieder beider Vereine mit dieser Fusion einverstanden erklärten.

Für diese nicht ganz leichte Aufgabe brauchte man einen möglichst „neutralen“ Moderator. Rainer Krüger wurde gebeten, diese Aufgabe zu übernehmen. Nach einigen Überlegungen sagte er zu und begann mit der Arbeit. Viele Gespräche auf allen Ebenen, u.a. mit 2 Fußballkreisen (Lemgo und Detmold) waren erforderlich. Solch eine Konstellation war vorher im Westdeutschen Fußballverband noch nicht vorgekommen.

Ein Problem war, dass einer der beiden Fußballkreise durch eine Fusion auf jeden Fall 10 -12 Mannschaften verlieren würde.

In welchem Fußballkreis sollte/wollte man in Zukunft spielen?

Auch diese Hürde wurde genommen und das Problem mit den Vorsitzenden beider Kreise einvernehmlich gelöst.

Nach vielen Informationsveranstaltungen sowie Mitgliederversammlungen in beiden Vereinen wurde die Fusion im Februar 2003 beschlossen und der neue Verein FC Donop/ Voßheide gegründet.

Der Spielbetrieb wurde anschließend am 31. August 2003 für die Saison 2003/2004 aufgenommen.

Rainer Krüger hatte zwar bei der Übernahme des Moderatorenamtes mitgeteilt, dass er, wenn es zu einer neuen Vereinsgründung käme, kein Vorstandsamt übernehmen würde. Daraus wurde dann aber nichts, denn er durfte den neuen Verein in den ersten 6 Jahren als Vorsitzender begleiten.

Nunmehr befindet sich der FC Donop-Voßheide im 19. Jahr (!) seit seiner Gründung.

Heute freuen sich alle über die damaligen Entscheidungen, die noch im Jahr 2022 als nachhaltig und weitsichtig gelten.

Dem FC DonVoss wünsche ich weiterhin viel Erfolg!

Euer

Rainer Krüger
† 2.7.2022

REHM PALETTEN

WIR GRATULIEREN DEM TUS VOSSHEIDE ZUM 100–JÄHRIGEN JUBILÄUM

Rehm GmbH & Co. KG Paletten & Holzverpackungen | Maßbrucher Weg 9 | 32657 Lemgo-Voßheide
Tel 0 52 61 . 9 21 09 70 | Fax 0 52 61 . 9 21 09 76 | info@rehm-paletten.de | www.rehm-paletten.de

Bericht 100 Jahre TuS Voßheide – Abteilung Fußball

-Legendentreff Samstag, 07.05.2022-

Liebe TuS-Familie,

vor einiger Zeit reifte in mir der Gedanke ein Treffen der ehemaligen I. Mannschaft zu organisieren, die 1997 nach 25 Jahren Abstinenz die Rückkehr in die Kreisliga A schaffte. Auf einem Fest in Brake sprach ich darüber mit Markus Bester, einen damaligen Spieler der Aufstiegsmannschaft.

Schnell wurde das Vorhaben konkreter und stellte es dann auf der vorletzten Jahreshauptversammlung im TuS vor. Dort meinten die Anwesenden das könnte man einbinden in 100 Jahre TuS. Leichtsinnigerweise hab ich dann spontan zugesagt. Schon bald wurde die Veranstaltung dann etwas größer als vorgesehen.

Anfang 2022 fing ich zunächst alleine an Spieler, Offizielle, Betreuer und Fans aus den letzten Jahren/Jahrzehnten zu kontaktieren und zu „ermitteln“. Hier bin ich dann an meine Grenzen gestoßen. In diesem Zusammenhang möchte ich mich ganz besonders bei meinen Bruder „Bene“ für die aufwendige Recherche bedanken. Ohne seine Unterstützung hätten wir nicht so viele Sportler erreicht.

Wir konnten an diesem Tag Sportler aus Passau, St. Anton (Österreich), Stade, Bremen, Bünde, Bad Arolsen und auch vom Bodensee in Voßheide begrüßen.

Teilnehmer der Veranstaltung

Rund 220 Leute

Anwesende ehemalige Trainer

Jürgen Rethmeier, Jens Berghahn, Jürgen Hagemann, Dieter Begemann und Uwe Pape

Anwesende ehemalige Fußballobmänner und Jugendobleute

Hans-Georg "HGS" Schwarz, Rolf Danger, Dirk Mischke, Ralf Mross, Friedrich-Wilhelm "Pitzi" Danger

Ehemalige Spieler mit längeren Anreisen:

Markus von der Landwehr (Passau), Martin Dörtelmann (Bremen), Andrew Hilker (Bodensee), Jürgen Rethmeier (St. Anton/Austria), Michael Delker (Stade), Meo Memic (Bünde), Werner Goertz (Bad Arolsen)

Torschützen Legendenspiel - "Aufstiegsmannschaft 97" - "TuS All Stars"

Endstand 2:2 - Halbzeit 2:0

Schiedsrichter Sascha Kreye + 2 Nachwuchslinienrichter

1:0 Ingo Reibeholz 23. Min (Aufstiegsmannschaft)

2:0 Markus Bester 28. Min. (Aufstiegsmannschaft)

2:1 Michael Sarlata 48. Min. (Allstars)

2:2 Thomas Heider Foulelfmeter 55. Min (Allstars)

Bedanken möchte ich mich im Rückblick bei allen Helferinnen und Helfern und besonders dem „ORGA-Team 100 Jahre TuS“ unter der Federführung von Manfred Schnormeier und auch dem Platzwart Oliver Schormann.

Wir denken, es war ein voller Erfolg mit über 220 Besuchern nach der langen Corona-Zeit.

Mit sportlichen Grüßen

Dirk Mischke
TuS Voßheide
-Fußballabteilung-

Aus der Geschichte des Dorfes Voßheide und der Entstehung der VDG

Unser Jubiläums-Symbol deutet es bereits an, dass neben dem TuS Voßheide gleichzeitig auch das Dorf Voßheide auf eine 100jährige Geschichte zurückblicken kann.

Dazu möchte ich aus der von Ernst Rehm erstellten Chronik „Voßheide“ einige Stellen zitieren:

„Voßheide – ursprünglich war dieser Name lediglich eine Flurbezeichnung, die allerdings bis ins 12. Jahrhundert zurückgeht. Die eigentlich politische Gemeinde Voßheide wurde erst 1921 gebildet.“ Die bisherigen Bauernschaften Lütte, Hasebeck und Kluckhof wurden zu einer Gemeinde vereinigt. Im Jahr 1922 fand dann eine Abstimmung statt, bei der sich die Mehrheit der Einwohner für den Namen des neuen Dorfes „Voßheide“ entschieden hat.
So kam es, dass wir heute 100 Jahre später eine „große“ Jubiläumsfeier begehen können.

Die Voßheider Dorfgemeinschaft (VDG von 1997 e.V.) wurde dagegen in der jüngsten Vergangenheit gegründet und feiert in diesem Jahr das „kleine“ Jubiläum:
„25 Jahre Voßheider Dorfgemeinschaft e.V. von 1997“ (VDG)
Die Dorfgemeinschaft setzt sich im Jahr 2022 aus den folgenden Vereinen und Gruppierungen zusammen:

- Ev. Kirchengemeinde Voßheide, Superintendent Pastor Dirk Hauptmeier
- Männergesangverein „MGV Eintracht“, Vorsitzender Martin Bracht
- Rasse- Geflügelzuchtverein „RGZV“, Vorsitzender Dietmar Liske
- Heimatverein Voßheide, Vorsitzende Dorothea Beukelmann
- Turn- und Sportverein „TuS Voßheide“, Vorsitzender Detlef „Bene“ Vehrs
- Freiwillige Feuerwehr Lemgo „Löschgruppe Voßheide“, Vorsitzender Rainer Danger
- Ortsausschuss Voßheide, Vorsitzender Rainer Krüger
- FC Donop – Voßheide (FC DonVoss), Vorsitzender Rolf Danger
- Kindergarten „Villa Wirbelwind“, Leiterin Nicole Menz

In der Vereinsgeschichte der im Jahre 1997 gegründeten Voßheider Dorfgemeinschaft hat es inzwischen einige Wechsel in der Vereinsführung gegeben. Erster Vorsitzender war bis 2004 Gerd Habericht und sein Stellvertreter Heinz Bahrenberg, heute unser Ehrenvorsitzender. 2004 bis 2013 wechselten beide ihre Positionen, so dass in dieser Zeit Heinz Bahrenberg den Vorsitz inne hatte und Gerd Habericht sein Stellvertreter war.

Seit 2013 ist Angelika Krüger Vorsitzende und Klaus Barkei ihr Stellvertreter.
Das Amt des Kassierers wird seit Bestehen der VDG (und auch bereits vorher für die inoffizielle Vereinsgemeinschaft) von Hans Pawlowski wahrgenommen. Geschäftsführerin ist seit 2004 Anke Hausmann. Vor ihr hatte Anke Petig die Geschäfte geführt.

Seit 2020 ist unsere Vereinsgemeinschaft als „gemeinnützig“ im Vereinsregister eingetragen und kann damit Spendengelder entgegennehmen und somit auch Spendenquittungen ausstellen. Außerdem ist sie nun bei bestimmten Projekten besonders förderungswürdig, so dass es der VDG mit einer starken Initiativgruppe junger Eltern gelang, eine Neugestaltung des Dorfplatzes zusammen mit dem Ortsausschuss zu beantragen um seine Attraktivität für Jung und Alt zu steigern. Gemeinsam gelang es hierfür erhebliche Fördermittel vom Land und von der Stadt zu requirieren. Mit Hilfe des Ideengebers und Motors, Thomas Möllerfriedrich, des Bauingenieurs, Martin Bracht, und der Vorsitzenden Angelika Krüger, die trotz einiger Hindernisse nie aufgab, sowie zahlreichen engagierten Helferinnen und Helfern gelang es, dieses Projekt in eigener Regie im Juni/Juli 2022 zu vollenden.

Auf dem gemeinsam gestalteten jährlichen Veranstaltungskalender werden alle Voßheider Termine der Vereine und Gruppierungen seit 1997 zusammengefasst, um Überschneidungen zu vermeiden.

Neben den jährlichen Aktivitäten wie dem „Hissen der Dorffahne“ und dem Tannenbaumschmücken wurde von der VDG an den Eingangsstraßen in Voßheide jeweils ein Dorfschild als Willkommensgruß aufgestellt. Ebenfalls wurden seit 1997 mehrere Dorffeste organisiert und durchgeführt.

In der Vergangenheit wurde von der Voßheider Dorfgemeinschaft zum Gebrauch durch alle Gruppierungen z. B. das Geschirr für Bewirtungen in der Mehrzweckhalle und eine mobile Lautsprecher- und Musikanlage für verschiedene Veranstaltungen im Innen- und Außenbereich angeschafft.

Ebenfalls hat die VDG an dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ vor einigen Jahren erfolgreich teilgenommen und erhielt dafür einen Sonderpreis.

Ein weiteres Ziel wurde im Jahr 2021 erreicht. In Zusammenarbeit mit der Stadt Lemgo, dem Ortsausschuss Voßheide und der VDG wurde der Mehrzweckraum verschönert und vor allem vergrößert.

Auch in Zukunft will die VDG zusammen mit den Vereinen und Gruppierungen das Dorf Voßheide lebenswert und attraktiv erhalten und so aktiv dazu beitragen, die Gemeinschaft zu stärken.

Voßheider Dorfgemeinschaft v. 1997 e.V.

Angelika Krüger

-Vorsitzende-

Bericht der Turnabteilung „Die fröhliche Spätlese“

Im Jahre 1968 wurde durch den TuS Voßheide die Abteilung „Damengymnastik“ ins Leben gerufen.

Damals war die Idee des Vorstandes, dass sich die Gymnastikgruppen nach den jeweiligen Altersgruppen in zwei Abteilungen bildeten.

So kam es, dass eine Gruppe von Frauen bis 40 Jahren gegründet wurde, die sich dann die Gruppe 1 nannte, eine weitere Gruppe mit etwas gemäßigterem Turnbetrieb für Frauen ab 40 Jahren war dann die Gruppe Damenturnen 2.

Aus dieser Damenturngruppe 2 entstand dann im Laufe der vielen Jahre die heutige „Fröhliche Spätlese“

In dieser Gruppe treffen sich die aktiven Turnerinnen jeden Donnerstagabend ab 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Voßheide.

Nach einem sehr unterschiedlichen Aufwärmtraining wird dann unter der Leitung der Übungsleiterinnen Annegret Koralewicz und aushilfsweise Angelika Krüger ein gezieltes, abwechslungsreiches und effizientes Programm für den Körper und den Geist angeboten.

Es finden viele gesellige Aktivitäten wie Ausflüge und Wanderungen statt. Auch verschiedene Anlässe zum Feiern kommen nicht zu kurz und tragen zu einem geselligen Miteinander bei.

Die „Fröhliche Spätlese“ hat auch jeweils bei den Musicals des TuS Voßheide mit einer Vorführung unter den verschiedenen Themen teilgenommen. Ganz besonders ist uns hier sicherlich der Auftritt in der Aula des Marianne Weber Gymnasiums in Lemgo unter dem Motto „Klangwelten“ in Erinnerung geblieben.

Bei dem Vorstand des TuS Voßheide bedanken wir uns für ein immer „offenes Ohr“ und die Anschaffung vieler Übungsgeräte. Mit großer Spannung sehen wir der Fertigstellung des Dorfplatzes entgegen, wo wir dann sicherlich beim Boule-Spiel oder bei manch einem geselligen Nachmittag viele Treffen vereinbaren werden.

Renate Hölscher
- Gruppenleiterin -
„Die fröhliche Spätlese“

Evergreens 2022

Seit 1983 gibt es die Sportgruppe Evergreens im TuS Voßheide. Die Mitglieder der ursprünglich namenlosen Gruppe kauften ihre ersten Trainingsanzüge; sie waren grün!

Damit war der Name der Gruppe geboren: Die Evergreens!

Neben einem ausführlichen Gymnastikprogramm wurden in den unzähligen Übungsstunden viele Sportarten ausgeführt:

Zum Beispiel unter anderen auch Sitzfußball, Faustball und Völkerball (die harte Variante mit Medizinball). Durchgesetzt haben sich Hockey, Indiaca, Fußball (auch Gehfußball) und Handball, die auch heute noch wahlweise praktiziert werden.

Bei Veranstaltungen des TuS oder der VDG helfen die Evergreens gern beim Auf- und Abbau, übernehmen oft Theken- und Pommes Buden -Dienste.

Auch die Geselligkeiten kamen und kommen in dieser Sportgruppe nie zu kurz. Neben der jährlich stattfindenden Bratkartoffelfete sind hier diverse Fahrten in den Harz (u. a. Erwanderung des Brockens), das Eisstockschießen, das Keks-Backen in einer „echten“ Backstube sowie das Zubereiten eines Gourmet-Menüs unter Anleitung eines Kochs im Kochstudio zu nennen.

Ferner fanden etliche Wanderungen im Lippischen mit Abschluss in einer Grillhütte, im Sauerland, und zum Kletterpark statt.

Außerdem erprobten sich die Evergreens beim Bowling und beim Bosseln auf Langeoog.

Die Fahrt 1993 zu einem Segeltörn auf dem Ijsselmeer in Holland dürfte jedem Teilnehmer noch heute in bester Erinnerung sein.

In den letzten 2 Jahren wurde der Sportbetrieb durch die Corona-Pandemie stark eingeschränkt. Es fanden kaum sportliche oder gesellige Veranstaltungen statt.

Wir hoffen, dass der Sportbetrieb nach den Sommerferien 2022 wieder aufgenommen werden kann. Das Training wird in bewährter Art von Uwe Schnittger, Wolfgang Keitsch oder dem „Schinder“ Wolfgang Kaulvers, geleitet. Die Übungseinheiten beginnen immer freitags um 19.30 Uhr in der Voßheider Turnhalle und enden gegen 22.00Uhr – meist mit einem Plausch bei einem Kaltgetränk.

Newcomer sind in dieser Gruppe immer herzlich willkommen.

Voßheide, den 9.6.2022

Bernd Kaufmann

AEROBIC

Damen-Fitness-Gruppe

„Trimm dich, trimm dich fit, das ist unser Superhit …“

Unter diesem Motto stand viele Jahre der Breitensport in Voßheide, nachdem die Fertigstellung der Turnhalle im Jahre 1968 die Gründung der Damenturnabteilung im TuS Voßheide erst möglich machte.

Wachsende Begeisterung fürs Turnen in der Gemeinschaft führte immer mehr Frauen der verschiedenen Altersgruppen wöchentlich zusammen. Mit zunächst Frau Detering und Frau Neumann konnten erste Übungsleiterinnen gewonnen werden. Auch Angelika Krüger leitete mehrere Jahre diese große Gruppe, die sich, wohl in den 70ern, dann in zwei Gruppen aufteilte. In der Gruppe der etwas älteren Damen (seit 2003 unter dem Namen „Spätlese“) wird donnerstags vorwiegend Rücken- und Funktionsgymnastik angeboten.

Die jüngeren Frauen fanden sich montags in der heutigen Aerobic-Gruppe zusammen. Sie wurden im Laufe der Jahre trainiert von Bärbel Flakowski, Britta Brede und Gabriele Herzog. Ab 1995 übernahmen dann Martina Revenich und seit 2007 bis heute Yvonne Sielemann das Training. Jede Trainerin hat mit besonderem Engagement ihr Wissen und ihre Freizeit für uns investiert, uns neu kennengelernt und im guten Sinne des Wortes ihren Stempel aufgedrückt, toll.

Und immer wieder wurden auch neue Trainingsmittel durch unseren Verein angeschafft, z.B. Thera-Bänder, große Sitzbälle, Steps usw. Martina Revenich hatte sogar mit ihrem Partner besondere kleine Hanteln aus Stahl in unterschiedlichen Gewichten angefertigt.

Jede Übungsleiterin brachte stets neue, zeitgemäße Elemente mit in den Übungsbetrieb. Durch die im Jahre 1998 in der Seitenwand der Turnhalle vom TuS finanzierten und montierten Spiegel kann jede Teilnehmerin ihre Haltung und den Übungserfolg kontrollieren.

Aerobic-Gruppe 2019

Falls einmal keine Übungsleiterin zur Stelle war, haben wir früher manchmal ersatzweise nach Übungsfolgen auf Cassetten bzw. CDs geturnt, die uns über Lautsprecher mit mehr oder weniger guter Klangqualität anleiteten. Besonders erinnern wir uns an die amerikanische Schauspielerin Sydne Rome, die ab 1983 als Vorreiterin der Aerobic-Welle galt.

Auftritt beim Karneval 2019

Auch die jährlichen Vorführungen beim beliebten „Katzenfutter“-Karneval erforderten von den teilnehmenden Frauen hohen Einsatz beim Einstudieren von Tänzen und der Herstellung von Kostümen. Die Tänze und auch die phantasievollen Kostüme orientierten sich meistens am vorab verkündeten Motto des Karnevals. Zum Glück fanden sich stets genügend Frauen, die bei der Anfertigung der Kostüme die Frauen, die nicht so gut mit Nadel und Faden umgehen konnten, immer wieder geschickt unterstützten. Dabei entstand ein tolles Gemeinschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl. Für die oftmals aufwändigen Kostüme erhielten wir eine kleine finanzielle Unterstützung vom Verein.

Für die „Prinzengarde“ wurde in dieser Gruppe fleißig zu Marschmusik geübt, zunächst mit Unterstützung von Frau Pries aus Brake. Die Garde-Kostüme mussten öfter, je nach Körpergröße der Trägerin, geändert werden.

Auch außerhalb der Turnhalle trafen wir uns regelmäßig einmal im Jahr zu Wanderungen oder kleinen Radtouren, oder auch mal zum Schwimmen und Saunieren in der Hessen-Therme. Damals kannten wir aber den Begriff „Wellness“ noch nicht.

Der Dank aller Turnerinnen geht an die Übungsleiterinnen und im besonderen Maß aber auch an unseren TuS und seinen unermüdlichen Vorstand, der all das erst möglich gemacht hat!

Sabine Pape und Dorle Beukelmann

Starke Jugend!

Starke Gemeinschaft!

Starker Verein!

Jugendabteilung

In den letzten 25 hat sich einiges gewandelt. Die Tagestruktur der Kinder- und Jugendlichen hat sich zum Beispiel durch Ganztagsunterricht und -betreuung geändert. Auf diese Veränderungen müssen wir Vereine reagieren und uns immer wieder neu darauf einstellen, damit möglichst viele Kinder zu unseren Sportangeboten regelrecht in die Halle „gelockt“ werden.

Wir schauen regelmäßig, ob wir neue Sportangebote anbieten können. So gibt es beispielsweise seit dem Jahr 2021 zwei neue Kung-Fu Gruppen. Aber natürlich hält sich auch so mancher „Klassiker“, gefühlt seit Ewigkeiten. So haben wir weiterhin das Eltern-Kind-Turnen im Angebot. Auch die Tanzgruppen gibt es schon lange. Die Angebote in diesem Bereich konnten sogar erweitert werden.

Das Kinderturnen gibt es ebenfalls seit vielen Jahren im Verein.

Auch außerhalb der Turnhalle haben wir mit den Kindern viel Spaß, weil wir jedes Jahr verschiedene Ausflüge und Aktivitäten unternehmen. Bis Ende 2019 (Beginn der Pandemie) waren wir regelmäßig auf der Eisbahn in Lemgo. Auch größere Ausflüge, zum Beispiel ins Klimahaus in Bremerhaven, haben wir in der Vergangenheit unternommen.

Wir freuen uns, dass wir mit den Kindern regelmäßig Sport machen können und mit ihnen zusammen viel Spaß haben.

All dies ist nur möglich durch die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Bei ihnen möchten wir uns ganz herzlich bedanken und hoffen auf noch viele gemeinsame Jahre mit schönen Aktionen und einer starken Jugendabteilung.

Im Namen des Jugendvorstandes

Vanessa Kelbch

Tierpark Olderdissen 16.04.2016

Zahlen, Daten, Fakten
und Begebenheiten seit 1996

Die Zahlen, Daten und viele Fakten, die aus den Gründerjahren des TuS bekannt sind, wurden bereits in den Festschriften zum 50-, 60- und 75-jährigen Jubiläum dokumentiert. Diese Jubiläums-Schriften sind auf der Homepage des TuS veröffentlicht. Sie sind somit jederzeit einsehbar und sollen deshalb in dieser Schrift zum 100-jährigen Jubiläum nicht mehr in den Blick genommen werden.

Mit der vorliegenden Festschrift soll vielmehr in zusammenfassender Form die Zeit von 1996 bis 2022 in den Fokus gerückt werden. Allerdings soll auch dies weder vollständig noch ausführlich geschehen, denn Berichte der einzelnen Abteilungen wurden jährlich seit 1987 in einer Vereinszeitschrift mit Fotos und Bildern als Jahresbericht zusammengestellt und an alle Haushaltungen bzw. Vereinsmitglieder kostenlos verteilt. Auch in den letzten 25 Jahren wurden so die wichtigen Zahlen, Daten und Fakten bereits jährlich veröffentlicht.

Für die Jahre 1996 bis 2004 kann alles in den Ausgaben des „Libero“ mit den Nummern 10 bis 18 nachgelesen werden. Wegen Erkrankung trat der 1. Vorsitzende, Bene Vehrs, zurück und wurde von Andreas Schwarz als 1. Vorsitzender abgelöst. „Blacky“ war in seiner neuen Funktion nun auch zuständig, den „Jahresbericht“ herauszugeben. Er ließ dem „Libero“ das „TuS-Echo“ folgen. Drei Ausgaben erschienen unter seiner Leitung. Im Jahre 2008 löste der ehemalige Vorsitzende „Bene“ wieder Andreas Schwarz ab. Bene suchte gezielt die Zusammenarbeit mit dem SC Donop und dem 2003 gegründeten FC Donop-Voßheide. Es gelang ihm tatsächlich erstmalig eine Informationsschrift für alle drei Vereine zu erstellen. Sie erschien dann als „Gemeinschaftsproduktion“ im Jahre 2008 als Nummer „Eins“ mit dem Titel „Eichenpohl Kurier“. Laut Titelblatt sollte der Kurier „unabhängig, grenzübergreifend, verbindend, neutral und informativ“ sein. Dieses Magazin der drei Vereine wird bis heute jährlich herausgegeben, nur im Jahr 2021 fiel die 14. Ausgabe der Pandemie zum Opfer, weil es durch die mangelnden Aktivitäten praktisch nichts zu berichten gab.

ERNST-ULRICH BRINKMANN

Metallbaumeister

SCHLOSSEREI EDELSTAHLVERARBEITUNG

Kluckhoferweg 6 32657 Lemgo

0170 490 170 6
05261 8123
e-u-b@t-online.de

KRACHT GmbH

- Rolladen
- Haustüren
- Motorantriebe
- Einbruchschutz
- Fenster
- kracht-rolladen.de

Burgstätte 9 • 32825 Blomberg-Donop • Tel. (0 52 36) 81 22

Schotte & Lahl
Heizung u. Sanitär

- Kundendienst
- Wartung -Inspektion
- Badgestaltung
- Heizungstechnik
- Solartechnik
- Notdienst

Tel. 0 52 61 - 77 96 96
32657 Lemgo-Voßheide

Forstbetrieb Ulrich Süllwold
und
Forstarbeiten & Baumfällungen Florian Schröder

Unsere Aufgabenbereiche:

- Holzeinschlag
- Holzrückung
- Sonderbaumfällung
- Baumpflege
- Pflanzung
- Kulturpflege / Läuterung
- Verkehrssicherungsmaßnahmen

Kontakt:

Forstarbeiten & Baumfällungen
Florian Schröder
Lütter Straße 18, 32657 Lemgo
f.schroeder18@gmx.de
www.forstschroeder.de
Tel.:0176/92251639

Forstbetrieb
Ulrich Süllwold
Lütter Straße 77, 32657 Lemgo
Tel.:0171/4947310

Zahlen, Daten, Fakten
und Begebenheiten seit 1996

Ganz anders war das in der Vergangenheit. Besonders in den ersten der letzten 25 Jahre der Vereinsgeschichte sprühte der gesamte TuS, vom jüngsten Mitglied über den „Platz-, Gebäude- und Getränkewart“ (Erwin Rethmeier) bis zum kompletten Vorstand, vor Ideen, Energie und Gemeinschaftsgeist. Es drehte sich im TuS längst nicht mehr alles nur um Fußball, deshalb versuchten alle Mitglieder und der Vorstand mit der aktiven Beteiligung am dörflichen Leben auf den verschiedensten Ebenen eine Einbindung in das Dorfleben zu erreichen. Jeder Verein, auch der TuS, organisierte seinerzeit ganz allein jährliche „Events“. Nach der Durchführung der Veranstaltungen war aber jeder Verein mit der Besucherresonanz aus dem Dorf bzw. aus den übrigen Vereinen unzufrieden.
Man suchte deshalb nach neuen Wegen.

Hierbei setzte der TuS immer wieder Impulse für gemeinsame Veranstaltungen u.a. mit „Breiten-Sportfesten“, bei denen die Mannschaften aus allen Vereinen, Dorfteilen, Abteilungen oder Gruppierungen stammten und außerdem mit „Dorffesten“. Das 1. Dorffest fand bereits 1993 (!) unter Beteiligung aller Voßheider Vereine und Gruppierungen statt. Diese Feste fanden unter der Regie des TuS aber finanziell in einer gewissen „Grauzone“ statt, was dem „Beauftragten für die Finanzen“ nicht behagte. Bei vielen informellen Treffen der Vereine und Gruppierungen wurde dieser Sachverhalt immer wieder diskutiert und führte 1997 dazu, dass der TuS auch Motor bei der Gründung der Voßheider Dorfgemeinschaft e.V. von 1997 (VDG) wurde. (siehe auch Extrabericht „Aus der Geschichte des Dorfes Voßheide und der Entstehung der VDG“.)

Vieles wurde beim Sportbetrieb und Sportangebot im TuS im Jahre 97 erneuert bzw. verändert.

Neu gegründet wurde unter dem Jugendwart Marco Mikliß z.B. eine Basketball-Jugend-Mannschaft, die von Markus Hopp, einem Studenten der FH OWL, trainiert wurde. In dieser Gruppe nahmen regelmäßig 10 – 12 Jugendliche am Training teil.
Am Badminton Angebot nahmen Woche für Woche 15 – 18 Jungen und Mädchen unter der Leitung von Heidi Thorn und Annegret Koralewicz teil. Die beiden Trainerinnen wurden 1999 von Gaby Herzog abgelöst.

Martina Revenich übernahm die Step-Aerobic Gruppe als Trainerin. Alle Tanzgruppen befanden sich nun im Aufwind, so dass unter der fachkundigen Leitung von Dietmar Weißsieker und Werner Gerke eine Spiegelwand in der Mehrzweckhalle in Eigenleistung installiert wurde, die die Jahre bis heute schadlos überstanden hat und um die den TuS so manch ein anderer Verein beneidet.

Im Fußball-Jugendbereich wurden „Bundesliga Fußball D-Jugend-Turniere“ durchgeführt, an denen u. a. die D-Jugend Mannschaften von Arminia Bielefeld, dem HSV und dem FC Schalke 04, der SG Wattenscheid 09, der Bayer 04 Leverkusen, dem 1.FC Köln, dem SV Werder Bremen und Fortuna Düsseldorf sowie dem FC Energie Cottbus teilnahmen.
Der TuS zählte in diesen Jahren stets über 600 Mitglieder und war damit kein „kleiner“ Verein mehr.

Zahlen, Daten, Fakten
und Begebenheiten seit 1996

Das „i-Tüpfelchen“ setzte in 1997 Trainer Jürgen Rethmeier mit dem Aufstieg der 1. Fußballmannschaft in die A-Klasse, in der sie 47 Jahre nicht vertreten gewesen war.
Schade war nur, dass Jürgen schon nach zwei Jahren (wegen der Liebe) nach Österreich verzog und der Abstieg der Mannschaft in die B-Klasse parallel erfolgte!

Auf der Jahreshauptversammlung am 26.03.1999 wurde nach kontroverser Diskussion und gleich gebliebener Beiträge eine sehr moderate Beitragserhöhung beschlossen. Sie war notwendig geworden, damit die vielfältigen Breitensportangebote, die auch im TuS immer häufiger von „Profis“ durchgeführt wurden, erhalten werden konnten.

Das jahrelange Thema „Sporthaussanierung“ konnte nach der Jahrtausendwende mit vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern endlich zum Abschluss gebracht werden.
Alles war gestrichen, die Toiletten saniert, das Carport für den Bulli errichtet und das Fußballfeld ordentlich „bestellt“ worden!

Verschiedene Personen versuchten beliebte Angebote des TuS weiter durchzuführen, aber leider gaben sie aus unterschiedlichen Gründen immer recht schnell wieder auf. Es wechselten die Orte und die Jahreszeiten der Jugend- und Familienfreizeiten genauso häufig wie die Leitungen der Jugendabteilung.

Aus diesem Grund herrschte auch bei der Besetzung der Vorstands- und Abteilungsämter eine relativ hohe Fluktuation – außer beim Amt des 1. Vorsitzenden, der im LIBERO Nr. 14 aus dem Jahr 2000 schreibt: „Endlich allein!“ Er musste verkraften, dass der Jugendwart, die Geschäftsführerin und der stellvertretende Vorsitzende ihre Ämter unerwartet niederlegten bzw. nicht mehr kandidieren wollten. Einzig der Vorsitzende erfüllte alle in ihn gesetzten Erwartungen und Wünsche bis er durch Krankheit daran gehindert wurde.

Als er merkte, dass er das Amt nicht mehr seinen eigenen Anforderungen entsprechend ausfüllen konnte, trat er zurück (2002). Andere nahmen das Steuer in die Hand und hielten das TuS-Schiff auf Kurs. Andreas Schwarz lenkte es auch durch das Dorffest, das zum 80-jährigen Bestehen des Dorfes in 2002 stattfand.

Mit der Seniorenbeauftragten Angela Brinckmann wurden erstmals Angebote an die nicht mehr so sehr aktiven Vereinsmitglieder über 50 Jahren gemacht. Im Frühjahr 2004 führte eine erste Wanderung in den neuen „Lütter Krug“, der kurz vorher von Werner Gerke eröffnet worden war. Zum Abschluss wurden die Senioren von jüngeren Helferinnen und Helfern auf dem Sportplatz „begrillt“.
Weitere Veranstaltungen von ihr folgten bis 2014 mit unterschiedlichen Inhalten und Zielen.

Ab 2015 organisierte die Veranstaltungen Bernd Vogt als Seniorenbeauftragter.
Wegen der Pandemie fand seit 2020 nichts mehr statt.

Zahlen, Daten, Fakten
und Begebenheiten seit 1996

Am 1. Juli 2003 startete dann der FC Donop-Voßheide in seine erste Saison. Rainer Krüger hatte es in zahlreichen Gesprächen geschafft, einen Verein zu gründen, der aus zwei Fußballabteilungen bestand, die in zwei verschiedenen Vereinen und Fußballkreisen (Detmold und Lemgo) Liga-Sport betrieben. In einer Satzung wurde alles schriftlich geregelt. Alle Hürden wurden genommen, so dass es zu einer einvernehmlich engen Zusammenarbeit zwischen Donoper und Voßheider Sportlerinnen und Sportlern kam, die bis heute völlig ohne Probleme funktioniert.

2007 wurde erstmals keine schriftliche Einladung zur Jahreshauptversammlung verschickt, sondern nur durch Presse und Aushänge eingeladen.

Die Jugendfahrt in den Herbstferien führte in die Jugendherberge auf der Insel Juist.
Unter der Leitung von Wolle Keitsch beteiligte sich eine Mannschaft des TuS beim „Spiel ohne Grenzen“ des SC Donop und belegte den erfolgreichen Platz 7 von 8 Mannschaften!

2007 stand ein ganzes Dorf auf, um den erkrankten „Kapitän des TuS“ zu unterstützen, ihn nicht im finanziellen Dilemma der Krankheit allein zu lassen.

„Bene-fit“, ein Rock-Konzert am/ im Lütter Krug zugunsten von Bene wurde im Oktober 2007 auf die Beine gestellt.

Alle bekannten Musikgrößen aus Lippe stellten sich kostenlos in diesen Dienst. Es war ein grandioses Konzert u.a. mit Micky Meinert, Hansel Pethig und Bene an der Bassgitarre seiner Band.

Dieses Benefiz-Konzert machte ihn, den „Macher“, den ausschließlich positiv denkenden Menschen tatsächlich wieder mental so fit, dass er in 2008 erneut Vorsitzender des TuS Voßheide wurde.

Andreas Schwarz konnte aus beruflichen Gründen das Amt nicht mehr wahrnehmen.

Zahlen, Daten, Fakten
und Begebenheiten seit 1996

Am 15./16.12.2007 wurde das Musical „Dschungelfeuer“, eine Gemeinschaftsproduktion des Blomberger SV und des TuS Voßheide, in den Sporthallen an der Ulmenallee nach einer Idee und unter der Leitung von Anke Heidemann aufgeführt.

Zum 25-jährigen Jubiläum unternahmen die Evergreens eine Wochenendfahrt nach Usseln im Sauerland. Außerdem renovierten bzw. sanierten sie den Geräteraum der Mehrzweckhalle. Damit der Putz nicht weiter von den Wänden bröckelte, wurde auch einiges neu verputzt und alles neu gestrichen.

Die Jugendabteilung des FC Donop Voßheide wurde 2010 von der Egidius-Braun Stiftung für ihre sehr gute Jugendarbeit mit einem Sonderpreis (Ferienfreizeit in Grömitz/ Lenste für 16 Kinder und Betreuer mit allem „Drumherum“; Wert ca. 6.000,-€) ausgezeichnet. Wahrscheinlich ist es erstmalig gewesen, dass ein kleiner Dorfverein als einziger in ganz NRW eine solch hohe Auszeichnung erhalten hat!

Das 90. Vereins-Jubiläum des TuS wurde 2011 im Rahmen des 22. Alte-Herren-Lippe-Cups begangen. Zusätzlich wurden eine Ortsteil-Olympiade und eine Fahrradtour durch die Lemgoer Mark ohne (!) E-Motoren durchgeführt. Auf dem Sportplatz gab es eine Woche lang viel Geselligkeit bei Kaffee, Kuchen und anderen kalten und warmen Köstlichkeiten.

Zahlen, Daten, Fakten
und Begebenheiten seit 1996

Sehr bedauerlich war, dass der TuS seit Ende des Jahres 2012 kein Vereinslokal mehr hatte, weil kein Nachfolger für den Pächter „Juri“ gefunden werden konnte. Dieses Problem entspannte sich erst, als Thomas Arndt den Bergkrug pachtete und ihn von April 2016 bis zum Ende des Jahres 2019 zumindest in Teilzeit wieder belebte. Seit Anfang 2020 ist der Bergkrug allerdings endgültig geschlossen.
Für den Zusammenhalt im Dorf ist das sehr schade.

Im Spieljahr 2012/13 wurde die 1. Frauenmannschaft Vizemeister in der Landesliga und erreichte damit die beste Platzierung in den 42 Jahren, in denen es Frauenfußball im Verein gibt.
Die LZ titelte 2013 im Herbst über die 1. Mannschaft der Herren: „Pape kann auch Professor“. Gemeint war, dass der Trainer Uwe Pape einem Professor gleiche, da er 10 Studenten in der Mannschaft habe, die zu den Spielen aus Hamburg, Salzgitter, Göttingen und Siegen anreisten.

Über eine Norderney-Revival-Fahrt im Jahr 2013, die 25 Jahre nach der ersten Fahrt stattfand, wird ausführlich im „Eichenpohl Kurier“ Nr. 6, JG 2013, Seite 5, berichtet. Manche Familien, darunter auch die des Organisators Hans Pawlowski, waren mit drei Generationen dabei.

Impressionen Norderney 2013

Zahlen, Daten, Fakten
und Begebenheiten seit 1996

Den Höhepunkt des Jahres 2012 bildeten am 3. und 4.11.2012 zwei Aufführungen des Musicals „Klangwelten“ in der großen Aula des MWG in Lemgo. Beide Vorstellungen waren praktisch ausverkauft. Zusätzlich zu den Voßheider Akteuren im Alter von 4 bis 86 Jahren gesellten sich einige Lemgoer Schützen, Partner der Tänzerinnen, eine Karate-Gruppe, Trommlerinnen und Jongleure. Die Regie beim generationsübergreifenden Projekt hatte einmal mehr Anke Heidemann. Sie führte die Zuschauerinnen und Zuschauer professionell durch „Schillers Klangwelten“.

Zahlen, Daten, Fakten
und Begebenheiten seit 1996

Vanessa und Andreas Kelbch, ehemals Teilnehmer der ersten Fahrt im Jahr 1987, organisierten zum 100-jährigen Jubiläum eine vorläufig letzte „Norderney-Fahrt“. Wegen der noch andauernden Pandemie fand sie erst 2022 mit einer relativ kleinen Gruppe statt. Die Anfahrt erfolgte erstmalig mit Bundesbahn und PKW. Alle, die daran teilgenommen haben, wünschen sich, dass nun weitere Fahrten folgen. Dem steht nichts im Wege, da die Kinder, die an den ersten Fahrten teilgenommen haben, offensichtlich so viel Freude daran hatten, dass sie nun bereit sind, die Organisation zum Wohle ihrer eigenen Kinder selbst in die Hand zu nehmen.

Es ist schon immer etwas Besonderes gewesen, mit dem TuS auf Norderney zu sein!
Das Motto des TuS ist aber nicht ausschließlich: „Altes bewahren“, sondern selbstverständlich immer gleichzeitig auch: „Neues wagen“!

Unter diesem Motto trug die Führung des Vereins 2014 dazu bei, dass die Mitgliederzahl auf 650 anwuchs! Man kooperierte mit der Ganztagsschule (OGS) in Brake, förderte die Mehrgenerationenarbeit, verpflichtete einen professionellen Tänzer und Choreographen für die Hip-Hop-Gruppe und zur Durchführung von Zumba-Kursen.

Das Mehr-Generationen-Projekt „Der Mond – Begleiter durch die Nacht“ trug sicherlich wie vieles mehr weiter zur Attraktivitätssteigerung des TuS Voßheide bei.

Am 12.11.16 wurde eine weitere Inszenierung von Anke Thölert (vormals Heidemann) mit über 60 Aktiven vor rund 300 Zuschauern in der Mehrzweckhalle präsentiert. Mit Tanz, Theater, Jonglage, Geschichten und viel Musik wurde zunächst eine Fantasie-Welt und anschließend ein Teil der Realität dargestellt, eben „Kunterbunt – eine Ode an das Leben“. Anke Thölert führte wie bei den vorhergehenden musikalischen Vorführungen sehr gekonnt durch das Programm.

Zahlen, Daten, Fakten
und Begebenheiten seit 1996

Auch der Jugendvorstand gab Beispiele für neue Wege**:**
Mit einem großen Bus fuhr die Jugendabteilung zum Klimahaus nach Bremerhaven und führte zusammen mit der Feuerwehr Voßheide Ferienspiele in den Sommerferien durch. Ein Höhepunkt ein Auftritt von Jens Heuwinkel mit dem Theaterstück „Herr Pöppenkötter macht eine Freude“.

Im Jahr 2014 hatte der Vorstand vermehrte Arbeit mit der Einführung des SEPA Zahlungsverkehrs, aber er meisterte diese Herausforderung genauso gut wie die Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung (DSG-VO), die am 25.05.2018 in Kraft trat.

Wenig Arbeit hatte dagegen der Vorsitzende mit der Gratulation der „Lustigen Spätlese“ zu ihrem 50-jährigen Jubiläum, das im Dezember 2018 im Bergkrug „lustig wie immer“ gefeiert wurde.

Ein Highlight des Jahres 2016 war die Meisterschaftsfeier der ersten Frauenmannschaft in der Landesliga, die damit in die Westfalenliga aufstieg und somit genderübergreifend von allen Lippischen Fußballmannschaften in der höchsten Spielklasse antrat. Dieser Erfolg wurde bei Empfängen der Bürgermeister der Städte Lemgo und Blomberg und durch Präsente der Sportverbände beider Kommunen anerkannt.

Leider hielten die Damen dem zeitlichen Druck, der durch die sehr weiten Anfahrten in dieser Spielklasse auf ihnen lastete, nicht länger als ein Jahr stand.

Bereits 2018 wurde die erste Frauenmannschaft zum zweiten Mal Meister der Landesliga. Dies hätte eigentlich den Wiederaufstieg in die Westfalenliga bedeutet. Die Verantwortlichen im FC lehnten aber seinerzeit den Aufstieg aus durchaus nachvollziehbaren Gründen ab. Das wiederum führte zu internen Querelen im Verein und in der Mannschaft und hatte auf allen Ebenen zahlreiche personelle Veränderungen zur Folge. Auch Landesliga- und Bezirksliga-Vereine reagierten „sauer“ wegen „dadurch entgangener Aufstiegschancen“. (siehe auch „Eichenpohl Kurier“, Nr. 18 und Nr. 19)

Die Bürgermeister Dr. Reiner Austermann und Klaus Geise hatten die erfolgreichen Spielerinnen sowie Trainer und Betreuer in das Lemgoer Rathaus eingeladen. Zu den Gratulanten gehörte auch Hans Pawlowski, damaliger Vorsitzender des Stadtsportverbandes Lemgo.

Zahlen, Daten, Fakten
und Begebenheiten seit 1996

2019

- 30. Kinderkarneval
- Die Evergreens spielen neuerdings „Football“ (Fußball im Gehen, Laufen verboten!)
- In der Tischtennisabteilung läuft eigentlich alles wie in den letzten 20 Jahren: Die 1. Mannschaft spielt in der 2. Kreisklasse gegen den Abstieg; die 2. Mannschaft spielt in der 3. Kreisklasse im unteren Drittel; es herrscht eklatante Personalnot in allen Altersklassen, aber bei den Aktiven ist der Spaß am Tischtennissport ungebrochen!
- Der FC DonVoß richtet zusammen mit dem TuS Brake sehr erfolgreich das Finale des LZ-Cups aus. Über 100 freiwillige Helfer*innen unterstützen die Vorstände.
- Die Frauen des FC DonVoß gewinnen den Lippe-Cup.

2020

Der Karneval findet Ende Januar noch statt, aber danach übernimmt „Corona“ immer mehr die Regie. Ab dem 16.03.2020 geht praktisch gar nichts mehr.

- Die Planungen gehen zwar weiter, aber fast niemand hat Hoffnung, dass sie umgesetzt werden können/dürfen.
- Der Karneval 2021 wird bereits frühzeitig abgesagt.
- Der Spiel- und Übungsbetrieb wird vollständig eingestellt.
- Die Rückserie im Fußball wird von höchster Stelle abgebrochen.
- Die Stadt und der TuS entwickeln ein Hygienekonzept, aber nur wenige Gruppen können für kurze Zeit wieder aktiv sporteln.
- Ein Organisationsteam unter Leitung von Manfred Schnormeier erarbeitet das Festprogramm zum 100-jährigen Jubiläum des TuS Voßheide im Jahr 2021.
- Die Feier „50 Jahre Frauenfußball in Donop/Voßheide“ wird wie der Karneval „verschoben“!
- Keine Feiern! Keine Versammlungen! Auch keine Jahreshauptversammlung! Nichts findet mehr statt!
- Vorstandssitzungen gibt es nur per „Video-Schalte“.
- Alle Hoffnungen auf grundlegende Verbesserungen ruhen auf dem folgenden Jahr.

Historie

Zahlen, Daten, Fakten
und Begebenheiten seit 1996

2021

Grundlegend ändert sich in 2021 aber fast nichts.
Der Karneval, das Jubiläumsprogramm und vieles mehr werden verantwortungsvoll auf das Jahr 2022 verschoben.

2022

- Auch der Karneval 2022 findet nicht statt.
- Die Planungen der übrigen Veranstaltungen (z. B. Familienfreizeit Norderney) werden weiter verfolgt und umgesetzt.
- Der Jugendtag mit dem Rockkonzert der bekannten Band „Randale“ findet im März statt.
- Das geplante Veteranen-Treffen der Fußballer findet am 7./8. Mai mit über 200 Besuchern statt.
- Am 18.06.2022 findet mit allen Vereinen und Gruppen ein Umzug durch das Dorf zum (fast fertigen) Dorfplatz unter sehr großer Beteiligung der gesamten Bevölkerung statt.
- Auch der Festkommers wird, Stand 14.07.22, am 20.08.2022 stattfinden.

Nach dem aktuellen Stand, Juli 2022, kann und wird der TuS sehr wahrscheinlich relativ schadlos durch die Pandemie kommen, so dass er sich ab sofort darauf konzentrieren kann, mit dem bewährten Elan in die nächsten 100 Jahre zu gehen.

Hans Pawlowski

Dorffest 2022

Griechische Spezialitäten

Griechische Spezialitäten

Gaststätte Wittelmeyer

-- DER GRIECHE --

INH. VASSILIKI ZIGURI
ALTE CHAUSSEE 19
32825 BLOMBERG-DONOP
TELEFON 05236 - 440

Liebe Kunden,

gerne begrüßen wir Sie ab dem Spätsommer in unserer frisch renovierten Dorf Bäckerei. Neben Backwaren aus eigener Herstellung, wie auch belegten Brötchen und Gebäck, finden Sie bei uns Produkte für den täglichen Verzehr von regionalen Anbietern. Wir laden Sie herzlich ein, in unserem kleinen Café mit schöner Sitzmöglichkeit einen Moment zu verweilen.

Ihre Bäckerei Fuhlhage

Frühstücks Bäckerei Fuhlhage

Die Besetzung der einzelnen Vorstandsämter im TuS Voßheide seit 1952

Vorsitzender

Unbekannt ist der Vorsitzende In den Gründungsjahren!	
Alexander Heimbecher	viele Jahre vor dem Krieg
Josef Hennemann	1945 – 1951
Alexander Heimbecher	1952
Fritz Pape	1953 – 1959
Horst Klein	1960 – 1963
Fritz Pape	1964 – 1976
Gustav Nolte	1977 – 1981
Rainer Krüger	1982 – 1992
Hans Pawlowski	1993 – 1994
Detlef „Bene“ Vehrs (vormals Mischke und Drauschke)	1995 – 2002
Andreas Schwarz	2003 – 2007
Detlef „Bene“ Vehrs (vormals Mischke und Drauschke)	seit 2008

Zweiter Vorsitzender

Fritz Pape	bis 1952
Heinrich Gerke	1953 – 1954
Walter Engellage	1955 – 1956
Arnold Diedrich	1957 – 1960
Fritz Pape	1961 – 1963
Horst Klein	1964 – 1968
Walter Engellage	1969 – 1971
Gustav Nolte	1972 – 1975
Rolf-Rüdiger Rottmann	1976 – 1977
Wolfgang Reimann	1978 – 1981
Gustav Nolte	1982
Rolf Danger	1983 – 1984
Rudi Kaup	1985 – 1992
Detlef „Bene“ Vehrs (vormals Mischke und Drauschke)	1993 – 1994
Ralf Mroß	1995 – 1998
Frank Lehnert	1999 – 2000
Andreas Schwarz	2001 – 2002
Dietmar Weißsieker	2003 – 2018
Jan Martin	seit 2019

Vorstand 2022:

v. l. n. r. 2. Beisitzerin Laura Drauschke, 3. Jugendvorsitzende Katja Teuber, Jugendvorsitzende Vanessa Kelbch, Sozialwart Manfred Schnormeier, 2. Kassiererin Anke Hausmann, Vorsitzender Detlef „Bene“ Vehrs, 2. Jugendvorsitzende Brigitte Vehrs, Kassiererin Kathrin Begemann, Beisitzer Daniel Brand, 2. Vorsitzender Jan Martin, 2. Geschäftsführerin Christine Rose-Möllerfriedrich, Geschäftsführerin Sabine Pape

Die Besetzung der einzelnen Vorstandsämter im TuS Voßheide seit 1952

Kassierer/-in	
Fritz Buschmeier	bis 1957
Gerhard Hölscher	1958 – 1960
Gerald Kespohl	1961
Friedhelm Diedrich	1962 – 1966
Horst Meyer	1967
Reinhard Höltke	1968 – 1974
Fritz Klemme	1975 – 1976
Wolfgang Keitsch	1977 – 1994
Doris Scarlata	1995 – 2004
Karin Sturhahn	2005 – 2014
Günter Ribbentrup	2015 – 2020
Kathrin Begemann	seit 2021

Zweite(r) Kassierer/-in (Beitragskasse)	
Kurt Dreves	bis 1954
Walter Wenzel	1955 – 1959
Gustav Nolte	1960
Gerhard Hölscher	1961 – 1965
Horst Meyer	1966
Reinhard Höltke	1967
Friedhelm Diedrich	1968
Horst Meyer	1969
Manfred Tuschinske	1970
Rainer Krüger	1971 – 1973
Fritz Klemme	1974
Kurt Dreves	1975 – 1976
Fritz Klemme	1977 – 1982
Friedrich-Wilhelm Danger	1983 – 1984
Bernhard Kaufmann	1985 – 1998
Michael Kaufmann	1999 – 2004
nicht besetzt	2005 – 2006
Anke Hausmann	2007 - 2008
Wolfgang Kamin	2009 – 2018
Anke Hausmann	seit 2019

Die Besetzung der einzelnen Vorstandsämter im TuS Voßheide seit 1952

Geschäftsführer/-in

Otto Holzkämper	bis 1958
Erwin Köster	1959 – 1960
Gustav Nolte	1960
Gerald Kespohl	1961 – 1967
Walter Engellage	1968
Kurt Dreves	1969 – 1973
Rainer Krüger	1974 – 1981
Sabine Pape	1982 – 1994
Kerstin Mikliß	1995 – 1998
Birgit Mahnke	1999 – 2000
Anke Hausmann	2001 – 2008
Sabine Pape	seit 2009

Sozialwart

Kurt Dreves	1953 – 1996
Manfred Schnormeier	seit 1997

Zweite(r) Geschäftsführer/-in

gab es bis 1958 nicht	
Otto Holzkämper	1959 – 1966
Rainer Klein	1967 – 1970
Wolfgang Reimann	1971
Wolfgang Kamin	1972 – 1974
Angelika Krüger	1975 – 1980
Sabine Pape	1981
Ingrid Drewes	1982 – 1984
Regina Plaßmann (früher Kelbch)	1985 - 1994
Sabine Pape	1995 – 1998
Kerstin Mikliß	1999 – 2006
Marianne Alvermann	2007 – 2010
Bernd Vogt	2011 – 2020
Christine Rose-Möllerfriedrich	seit 2021

Impressum

Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum des TuS Voßheide v. 1921 e.V.

Herausgeber:	*TuS Voßheide v. 1921 e.V.*
Layout und Satz:	*Detlef „Bene“ Vehrs*
Redaktionelle Bearbeitung:	*Hans F. Pawlowski*
Recherchen:	*Detlef „Bene“ Vehrs und Hans F. Pawlowski*
Redaktionsschluss:	*Juli 2022*
Druck:	*WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang*
Auflage:	*1000 Stück*

Das Urheberrecht einzelner Texte liegt bei den Personen, die sie verfasst und mit ihrem Namen versehen haben.

Die Besetzung der einzelnen Vorstandsämter im TuS Voßheide seit 1952

Jugendleiter/-in

Willi Falke	bis 1954
Helmut Schöning	1955 – 1957
Erich Flügge sen.	1958 – 1971
Hans-Geog Schwarz	1972 – 1978
Manfred Schnormeier	1979 – 1985
Hans Pawlowski	1986 – 1992
Hansel Pethig	1993 – 1994
Marco Mikliß	1995 - 1998
Roland Hentschel	1999 – 2000
Wolfgang Sieweke	2001 – 2004
Heiko Scholz	2005 – 2006
Carolin Berka (früher Krüger)	2007 – 2010
Norbert Fuhrmann-Göertz	2011 – 2012
Michaela Steu	2013 – 2014
Vanessa Kelbch (früher Schnormeier)	seit 2015

Zweite(r) Jugendleiter/-in

gab es bis 1959 nicht	
Gerald Kespohl	1960
Gustav Liske	1961 – 1967
Rolf Siekmann	1968 – 1971
Helmut Schöning	1972 – 1974
Rolf-Rüdiger Rottmann	1975
Rolf Danger	1976
Margarete Belter	1977 – 1978
Karl-Ernst Kelbch	1979 – 1983
Friedrich-Wilhelm Danger	1984 – 1986
Werner Rabe	1987 – 1994
Ronald Hentschel	1995 – 1998
Verena Maatz	1999 – 2000
Ulrike Danger	2001 – 2004
Carolin Berka (früher Krüger)	2005 -2006
Norbert Fuhrmann-Göertz	2007 – 2010
Michaela Steu	2011 – 2012
Katja Teuber	2013 – 2014
Catrin Geise	2015 - 2016
Derya Heuer	2017 – 2018
Brigitte Vehrs	seit 2019

Dritte Jugendleiterin

Katja Teuber	seit 2015

Die Ehrenmitglieder im Jahre 2022

Mariechen Wolf
Anni Buschmeier
Horst Brinkmann
Dieter Döring
Hans-Georg Schwarz
Dieter Hajnczyk
Manfred Kerkhoff
Karl-Heinz Begemann
Karin Drauschke
Karl-Heinz Wittelmeyer
Christel Hegerbekermeier
Margret Henjes
Helmut Begemann
Ingrid Begemann
Hartmut Oberwinter
Annegret Henjes
Hans-Dieter Böker
Kurt Dreves
Luise Fuhlhage
Lieschen Wolf
Christa Weißsieker
Helga Erber
Margret Mallach
Martin Vieregge
Helmut Lehmann
Anni Schröder
Gerald Kespohl
Heidemarie Kerkhoff
Renate Hölscher
Martin Bracht
Klaus-Wilhelm Plöger
Renate Meyer
Horst Meyer

Ehrenmitglieder

In Würdigung und Anerkennung langjähriger Treue zum Verein

Katzenfutter-Karneval

Der Karnevalsverein "Katzenfutterkarneval" gratuliert dem TuS herzlichst zum 100jährigen Jubiläum. Wir sind stolz nun schon 71 Jahre lang eine Unterabteilung des TuS Voßheide zu sein.

Die Entstehungsgeschichte ist 2001 ausführlich in der Festschrift zum 50jährigen Bestehen der Karnevalsabteilung beschrieben worden.
Wer sie nicht mehr zur Hand haben sollte, kann sie auf der Webseite vom TuS Voßheide herunterladen. Dort findet Ihr ebenso die Zeitchroniken der Prinzenpaare, unsere bisherigen Karnevals-Mottos und der Präsidenten.
In den letzten 25 Jahren hat sich unser Karneval sehr verändert**:** So ist nach und nach der Nachwuchs aus den Reihen des Kinderkarnevals zum Hauptkarneval gewechselt und bringt dort neue Ideen und Programmpunkte ein, die inzwischen fest etabliert sind.
Auch Gastauftritte werden immer öfter ins Programm integriert, so dass es einmalig ist.
Trotz steigender Auflagen und Beschränkungen durch Staat und Stadt, schafft es der Verein, ihn durch den guten Zusammenhalt aller Aktiven,

Katzenfutter-Karneval

immer wieder auf die Beine zu stellen.
Wer einmal am 4.Wochenende im Januar den Karneval versäumt hat, kann die Auftritte der vergangenen Jahre in den Jahresschriften wie "Der Libero", "TuS-Echo" und "Der Eichenpohlkurier" nachlesen.

Euer Rainer Danger

Katzenfutter Mau Mau - Mau Mau - Miau !

Katzenfutter-Karneval

Prinzenpaare ab 1953

1950	Schwarz - weiße Nacht	Im Eickernkrug	
1951	Kappenfest	Im Eickernkrug	03.03.1951
1952	Kappenfest (Kappe als Eintrittskarte)	Im Eickernkrug	09.02.1952

Im Eickernkrug:

1. **1953** **Ilse I** Tödtmann
   Helmut I Kesting
2. **1954** **Ilse II** Böker
   Horst I Klein
3. **1955** **Lieselotte I** Klemme
   Ewald I Engelage
4. **1956** **Lieschen I** Wolf
   Helmut II Schöning
5. **1957** **Hanna I** Gerke
   Heinrich I Busch
6. **1958** **Amanda I** Mische
   Bruno I Dux
7. **1959** **Paula I** Grote
   Gerhard I Hölscher
8. **1960** **Magarete I** Drewes
   Fritz I Buschmeier
9. **1961** **Marga I** Schulz
   Alfons I Jütte
10. **1962** **Renate I** Bracht
    Heinrich II Gerke
11. **1963** **Hannelore I** Steu
    Gerhard II Winter
12. **1964** **Monika I** Siekmann
    Hans-Georg I Schwarz
13. **1965** **Paula I** Klein
    Reinhard I Höltke
14. **1966** **Edeltraud I** Drauschke
    Werner I Bracht
15. **1967** **Hildegard I** Drauschke
    Manfred I Drauschke
16. **1968** **Elisabeth I** Meier
    Werner II Tibulski
17. **1969** **Elke I** Prüssner
    Karl-Heinz I Drauschke
18. **1970** **Heidemarie I** Weege
    Günter I Falkemeier
19. **1971** **Luci I** Winter
    Wilfried I Drewes
20. **1972** **Karin I** Schmidt
    Klaus I Drauschke
21. **1973** **Emmy I** Holzkämper
    Ernst I Wolf
22. **1974** **Anni I** Schröder
    Karl-Heinz II Schmidt
23. **1975** **Liesa I** Schöning
    (18.01.) **Fritz I** Pape
24. **1976** **Karin II** Drauschke
    (24.01.) **Dieter I** Haynczyk
25. **1977** **Sieglinde I** Mikliß
    (22.01.) **Rolf I** Siekmann
26. **1978** **Anne I** Henjes
    (21.01.) **Rainer I** Krüger
27. **1979** **Renate II** Tibulski
    (20.01.) **Wolfgang I** Reimann
28. **1980** **Ulrike I** Drewes
    (19.01.) **Uwe I** Pape
29. **1981** **Ingrid I** Drewes
    (24.01.) **Karl - Heinz III** Begeman

Im Bergkrug: (Im kleinen Rahmen)

30. **1982** **Angelika I** Krüger
    (23.01.) **Wolfgang II** Schröder

Im Krullkrug, Brake:

31. **1983** **Sabine I** Wolf
    (22.01.) **Karl-Ernst I** Kelbch
32. **1984** **Heidrun I** Reimann
    (21.01.) **Reinhard II** Schöning
33. **1985** **Irmgard I** Sölter
    (19.01.) **Martin I** Bracht
34. **1986** **Anke I** Hölscher (Hausmann)
    (18.01.) **Fried.-Wilh. I** "Pitzi" Danger

Katzenfutter-Karneval

Prinzenpaare ab 1953

In der Mehrzweckhalle:

35. **1987** **Silvia I** Gerke
(17.01.) **Rolf II** Danger
36. **1988** **Kerstin I** Drauschke
(16.01.) **Detlef I** "Bene" Mischke (Vehrs)
37. **1989** **Ulrike II** Danger
(21.01.) **Horst II** Mannel
38. **1990** **Kerstin II** Schnitger (Mikliß)
(20.01.) **Marco I** Mikliß
39. **1991** **Kerstin II** Schnitger (Mikliß)
(19.01.) **Marco I** Mikliß
(Karneval wegen des Golfkrieges ausgefallen)
40. **1992** **Jutta I** Danger
(18.01.) **Manfred II** Schnormeier
41. **1993** **Dorle I** Beukelmann
(23.01.) **Dietmar I** Weißsieker
42. **1994** **Anke II** Pethig
(22.01.) **Hans II** Pawlowski
43. **1995** **Regina I** Kelbch
(21.01.) **Wolfgang III** Keitsch
44. **1996** **Susanne I** Drauschke
(20.01.) **Ralf I** Mross
45. **1997** **Claudia I** Freitag
(18.01.) **Rainer II** Danger
46. **1998** **Vanessa I** Kelle
(24.01.) **Michael I** Kaufmann
47. **1999** **Stephanie I** Falk
(23.01.) **Dirk I** Mischke
48. **2000** **Meike I** Jordan (Hanken)
(22.01.) **Andrew I** Hilker
49. **2001** **Renate III** Danger
(27.01.) **Werner III** Gerke
50. **2002** **Annegret I** Koralewicz26.01.2002
(26.01.) **Wolfgang IV** Sieweke
51. **2003** **Doris I** Scarlata
(25.01.) **Stefan I** Drauschke
52. **2004** **Annedore I** Vieregge
(24.01.) **Jens I** Diekmann
53. **2005** **Nicole I** Topp 22.01.2005
(22.01.) **Marcus I** Lange (Lange-Falk)
54. **2006** **Gabi I** Rehtmeier
(28.01.) **Thomas I** Tünker
55. **2007** **Sabine II** Schwarz
(27.01.) **Reinhold I** Danger
56. **2008** **Angela I** Brinckmann
(26.01.) **Jörg I** Arndt
57. **2009** **Katrin I** Meier (Schröder)
(24.01.) **Volker I** Grenner
58. **2010** **Carolin I** Berka (Krüger)
(23.01.) **Andreas I** Schwarz
59. **2011** **Anja I** Mischke
(22.01.) **Norbert I** Fuhrmann-Götz
60. **2012** **Andrea I** Keitsch
(28.01.) **Sebastian I** Gerke
61. **2013** **Kerstin III** Kuczera
(26.01.) **Michael II** Scarlata
62. **2014** **Bianca I** Möller
(25.01.) **Hartmut I** (Viete) Vieregge
63. **2015** **Anika I** Rabe
(24.01.) **Kai I** Pawlowski
64. **2016** **Lisa II** Heidrich (Milinski)
(23.01.) **Christian I** Schilken
65. **2017** **Laura I** Drauschke
(28.01.) **Björn I** Freitag
66. **2018** **Vanessa II** Schnormeier (Kelbch)
(27.01.) **Andreas II** (Andy) Kelbch
67. **2019** **Vivien I** Falke
(26.01.) **Fabian I** Förster
68. **2020** **Vanessa III** Mroß
(25.01.) **Thomas II** Freitag
69. **2021** **Vanessa III** Mroß
Thomas II Freitag
(Karneval wegen der Corona-Pandemie ausgefallen)
70. **2022** **Vanessa III** Mroß
Thomas II Freitag
(Karneval wegen der Corona-Pandemie ausgefallen)
71. **2023** **Prinzessin**???
(21.01.) **Prinz**???

Wir, die Narren wissen, dass wir Narren sind,
dass ein jeder von uns allen irgendeinmal spinnt !
Ausser uns gibt's aber Narren, die auch nicht ganz dicht,
jedem auf die Nerven fallen; doch sie wissen's nicht !

Rolf Mikliß 1987

Die Mottos der Karnevalsveranstaltungen

1976

Helau – Katzenfutter mau mau

1978

Hurra! Hurra!
Katzenfutter ist wieder da!

1979

Tolle Stimmung frohe Lieder,

Katzenfutter feiert wieder!

1980

Komm mach mit,
trimm Dich fit!

1981

Ob's taut oder schneit,
Katzenfutter ist bereit!

1984

Im Urwald ist die Stimmung groß,
Katzenfutter lässt die Katzen los.

1985

Kommt zu Fuß, kommt mit dem Rade,
auf zur Katzenfutterolympiade.

1986

Katzenfutter präsentiert,
die goldenen Fünfziger unzensiert.

1987

Katzenfutter ist zum Glück,
ab heut aus dem Exil zurück.

1988

Katzenfutter präsentiert,
Paris bei Nacht mit Scharm serviert.

1989

Katzenfutter Narrenwelt,
präsentiert im Zirkuszelt.

1990

Katzenfutter bringt mit Schwung,
die sechziger in Erinnerung.

1991

ausgefallen

1992

Katzenfutter Narrenshow,
vierzig Jahr Mau Mau / Miau.

1993

Katzenfutter außer Rand und Band,
wir feiern heut am Nordseestrand.

1994

Karibiknächte wunderbar,
Katzenfutter macht sie wahr.

1995

Katzenfutter Dollar Otto,
Amerika ist unser Motto.

1996

Katzenfutter Donnerknall,
wir feiern heut im Weltenall.

1997

Katzenfutter dieses Jahr,
macht alt und junge Märchen wahr.

1998

Neptun Unterwassergott,
Katzenfutter macht Ihn Flott.

1999

Katzenfutter Knüppelhart,
diesmal auf Mallorca Fahrt!

2000

Siebziger Jahre - Millenniumkick,
Katzenfutter hat´s im Blick!

Die Mottos der Karnevalsveranstaltungen

2001
50 Jahre voller Glück,
Katzenfutter blickt zurück!

2002
Neue Deutsche Welle Nacht,
Katzenfutter rockt und lacht!

2003
Copa Cabana Zuckerhut,
Katzenfutter feiert gut!

2004
Katzenfutter Italiano,
wir feiern heute in Milano!

2005
Städtlifäger aus der Schweiz,
Katzenfutter bringt den Reiz!

2006
Katzenfutter hält charmant,
die WM in Narrenhand.

2007
Katzenfutter bringt Euch nah,
wie es bei den Rittern war.

2008
Katztenfutter wie noch nie,
heut im Land der Fantasie!

2009
Katzenfutter hält bereit,
die Mamma Mia ABBA-Zeit!

2010
Katzenfutter Donnerhall,
20 Jahre Mauerfall!

2011
Katzenfutter mit Bravour,
hat 60 Jahre auf der Uhr!

2012
Katzenfutter Sternchen,Stars
Auch die Städtlifäger geben Gas

2013
Katzenfutter Schlagerwelt,
Hauptsache die Halle hält!

2014
Katzenfutter Waterkant,
wir holn den Kiez ins Lipperland!

2015
Katzenfutter Disneyland,
in Stendal und der Schweiz bekannt!

2016
Katzenfutter, Pistenraudi -
wir feiern eine Hüttengaudi!

2017
Katzenfutter, Königshaus -
so sieht es bei den Briten aus!

2018
Katzenfutter, zeigt es endlich -
die 90er sind unvergänglich!

2019
Musicals aus aller Welt -
Von Katzenfutter dargestellt!

2020
Katzenfutter, Narrenwelt -
Jeder kommt, wie's ihm gefällt!

2021/22 - wg. Pandemie ausgefallen

Conférenciers & Präsidenten der Karnevalsveranstaltungen

Conférenciers Hauptkarneval

1950 - 1970	Fritz Pape
1971 - 1980	Hansi Schwarz
1981 - 1988	Norbert Fuhrmann
1988 - 1995	Hansel Pethig
1996 - 1998	Hansel Pethig & Marco Mikliß
1999 - 2007	Marco Mikliß & Jörg Arndt
2008	Hansel Pethig & Marco Mikliß
2009	Marco Mikliß & Jörg Arndt
2010 - 2018	Marco Mikliß & Christian Schilken
2019-	Matze Pethig & Lennart Pape

Conférenciers Karnevalsauftakt

1984 - 1988	Norbert Fuhrmann
1988 - 1993	Hansel Pethig
1994	Gerald „Gerry" Bracht
1995	Gerald „Gerry" Topp
1996	Annedore Eckl
1997	Michael Schäfer
1998	Michael Schäfer & Annedore Vieregge
1999 - 2003	Michael Schäfer
2004 - 2008	Michael Schäfer & Christian Schilken
2009 - 2013	Christian Schilken & Matze Pethig
2014 -	Lennart Pape & Fabian Förster

Präsidenten

19__ - 19__	Martin Richter???
1951 - 1964	„Bödder“ Heinrich Gerke
1965 - 1975	Helmut Schöning
1976 - 1979	„Maffy" Manfred Drauschke
1980 - 2011	„Bödder II" Werner Gerke
2011 - 2020	„Hannes“ Johannes Brinckmann
2021 -	„Andy“ Andreas Kelbch

Stellv. Präsidenten

1997 - 2010	„Hannes“ Johannes Brinckmann
2012 - 2020	„Andy“ Andreas Kelbch

Büro- und Musterhaus in Lemgo/Voßheide

DEUTSCHE LANDHAUS KLASSIKER®

Ambient Fachwerk

Wir bauen Ihr Fachwerk Traumhaus!
www.ambient-fachwerk.de

Wir gratulieren dem TuS Voßheide zum Jubiläum und freuen uns auf die kommenden 100 Jahre.

Ambient Fachwerk GmbH & Co. KG • Hasebecker Weg 9 • 32657 Lemgo-Voßheide • Tel. 05261 - 920500 • Fax 05261 - 920501

AUTOHAUS NIERE

Alte Chaussee 11-13 • 32825 Blomberg-Donop
Tel.: 0 52 36 - 6 83 • www.autohaus-niere.de

Verkauf von Neuwagen, EU-Fahrzeugen, Jahreswagen und Gebrauchtwagen

---

Zum 100 Jährigen Jubiläum

100 Jahre TuS Voßheide

wünschen wir dem TuS Voßheide alles Gute!

Ihr Volkswagen Service